



Dokumentation

EasyVis VeranstaltungsInformationsSystem

Ansprechpartner

Björn Stickan
Fünfkirchener Str. 2
85435 Erding
info@easywk.de
www.easywk.de

© 2016 - 2017 Björn Stickan, für Dokumentation und Software
Änderungen und Irrtümer vorbehalten
Stand: 13.04.2017

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	2
Einleitung.....	3
Installation.....	3
Verbindung zum EasyWk.....	3
Registrierung und Demoversion.....	4
Funktionen & Einstellungen.....	5
Allgemeine Einstellungen für alle Funktionen.....	5
Sprecherbildschirm.....	7
Einstellungen zum Sprecherbildschirm.....	7
Siegerehrungen Sprecher.....	9
Siegerehrungen – Beamer.....	10
Einstellungen zu Siegerehrungen - Beamer.....	10
Omega-Livedaten.....	12
Einstellungen zu Omega-Livedaten.....	12
Omega - Beameranzeige.....	14
Einstellungen zu Omega-Beamer.....	14
Slideshow – Beamer.....	16
Einstellungen zur Slideshow.....	16
Bilderliste definieren.....	17
Internetupdate.....	18

Einleitung

Dies ist die Dokumentation für das VeranstaltungsInformationsSystem **EasyVis**. Sie wird mit jeder neuen Version automatisch als PDF-Datei in das Installationsverzeichnis der Software kopiert. Ein aktueller Stand der Dokumentation kann - ebenfalls als PDF-Datei – jederzeit von der Internetseite www.easywk.de herunter geladen werden.

EasyVis ist zwar eine eigenständige Software, ist grundlegend aber eine Erweiterung der Wettkampfsoftware EasyWk. **EasyVis** kommuniziert mit EasyWk über das Netzwerk und muss einen Zugriff auf die Veranstaltungsdatenbank von Easywk haben. Die Software **EasyVis**, alle damit verbundenen Systemdateien und diese Dokumentation sind urheberrechtlich geschützt und geistiges Eigentum von Björn Stickan.

Installation

EasyVis wird mit einem Installationsprogramm ausgeliefert und wie andere Windows-Programme auch, über dieses Programm auf dem System installiert. Der Anwender kann aussuchen, in welchem Verzeichnis **EasyVis** installiert werden soll. **EasyVis** kann entweder in einem eigenen Verzeichnis oder im Verzeichnis von EasyWk installiert werden. Da keinerlei Einträge in der Windows-Registry gemacht werden, kann **EasyVis** auch als portable Installation auf einem USB-Stick vorgenommen werden. **EasyVis** speichert alle Einstellungen in einer INI-Datei im Verzeichnisverzeichnis und benötigt daher Schreibrechte auf dem Verzeichnis. Aus dem Grund wird auch eine Installation in einem der Programme-Verzeichnisse von Windows nicht empfohlen.

Verbindung zum EasyWk

EasyVis benötigt eine Verbindung zum EasyWk ab Version 5.05. Dabei kommuniziert EasyVis einerseits über Netzwerknachrichten und andererseits durch Zugriffe auf die EasyWk-Datenbank.

Folgende Voraussetzungen sind notwendig:

- Netzwerkverbindung zum EasyWk-Rechner, WLAN ist möglich, eine kabelgebundene Verbindung jedoch deutlich schneller
- Freigabe der EasyVis-Ports durch die Firewall (wird in der Regel von Windows abgefragt)
- Zugriff auf die Datenbank des EasyWk-Rechners

Um den Zugriff auf die EasyWk-Datenbank zu erhalten muss das entsprechende Verzeichnis auf dem EasyWk-Rechner im Netzwerk freigegeben werden. Optimal ist es, wenn auf dem EasyVis-Rechner eine Laufwerksverknüpfung auf das EasyWk-Verzeichnis erstellt wird.

Registrierung und Demoversion

Liegt keine gültige Registrierung für EasyVis vor, dann werden alle Funktionen als Demoversion ausgeführt. In diesem Fall werden nur die Hälfte der tatsächlichen Bahnen angezeigt, was zum Testen der Software völlig ausreichend ist.

EasyVis kann auf zwei Arten registriert werden. Die Registrierung kann in das EasyWk 5 eingegeben werden. EasyVis fragt beim Öffnen im Netzwerk, ob in einem EasyWk eine EasyVis-Registrierung vorliegt. Ist dies der Fall, wird EasyVis als Vollversion ausgeführt. Diese Art ist besonders dann sinnvoll, wenn unterschiedliche Rechner mit EasyVis aber immer der gleiche EasyWk-Hauptrechner verwendet werden.

Die Registrierung kann aber auch direkt im EasyVis eingegeben werden. Die Eingabe ist im Menü Datei – Einstellungen, Register Programmverhalten möglich. In diesem Fall wird die Registrierung auf dem aktuellen Rechner hinterlegt und funktioniert mit jedem beliebigen EasyWk-Hauptrechner. Dies ist besonders dann sinnvoll, wenn EasyVis immer auf dem gleichen Rechner läuft aber unterschiedliche EasyWk-Hauptrechner verwendet werden.

Funktionen & Einstellungen

Die einzelnen Funktionen von EasyVis sind in verschiedene Registerkarten aufgeteilt. In den allgemeinen Einstellungen, Register Programmverhalten kann angegeben werden, welche Funktionen aktiviert und damit sichtbar sein sollen. Es ist problemlos möglich, mehrere Funktionen zu aktivieren.

Damit die Funktionen sichtbar sind, muss eine Veranstaltung geöffnet sein. Hierzu wird im Menü *Datei – Veranstaltung öffnen* das im Netzwerk freigegebene Veranstaltungsverzeichnis geöffnet.

Allgemeine Einstellungen für alle Funktionen

Die Einstellungen unter der Registerkarte Programmverhalten sind für alle Funktionen von EasyVis gültig.

Darstellung von Namen	Angabe ob Namen im Format <i>Vorname Nachname</i> oder im Format <i>Nachname, Vorname</i> angezeigt werden
Darstellung von Registerkarten	Angabe, wie die Registerkarten mit den einzelnen Funktionen dargestellt werden
Sichtbare Registerkarten	Angabe, welche Funktionen sichtbar sein sollen. Mehrfachauswahl ist möglich.
Position & Größe von Dialogen merken	Ist die Option aktiviert, merkt sich das Programm die Position & Größe auf dem Bildschirm und verwendet sie beim nächsten Start wieder
Abfrage beim Beenden des Programms	Ist diese Option aktiviert, wird vor dem Beenden des Programms nachgefragt, ob wirklich beendet werden soll
Pseudonamen der Vereine verwenden	Ist diese Option aktiviert, wird bei der Anzeige von Vereinsnamen der Pseudoname des Vereins angezeigt – ansonsten der Vereinsname
Registrierung	An dieser Stelle kann die Registrierung / Freischaltung von EasyVis eingegeben werden
Internetupdate: Betaversionen zulassen	Wenn diese Option aktiviert ist, werden beim Internetupdate auch Betaversionen zugelassen.
Vollbildmodus ohne Fensterrahmen und Registerauswahl	Ist diese Option aktiviert, werden im Vollbildmodus auch der Rahmen um das Windows-Fenster und die Auswahl der Registerkarten ausgeblendet. Ideal für die echte Beamer-Anzeige

Um das Arbeiten im Vollbildmodus zu erleichtern, können diverse Tastatur-Kürzel definiert werden:

Umschalten Maximalbild	An dieser Stelle kann festgelegt werden, mit welcher Tastenkombination zwischen dem Maximalbild und dem Normalbild umgeschaltet werden kann. Zum Ändern wird der Cursor in das Feld gesetzt und die entsprechende Tastenkombination gedrückt
Umschalten auf	Mit diesen Definitionen können Tastatur-Kürzel festgelegt werden, die es erlauben, auf die Ansicht einer Funktion umzuschalten. Damit können die Ansichten schnell gewechselt werden und der Wechsel ist auch dann möglich, wenn im Vollbildmodus die Registerauswahl ausgeblendet ist

Sprecherbildschirm

Der Sprecherbildschirm zeigt das Meldeergebnis eines Laufes an. Mit den Cursor-Tasten kann sich der Sprecher zwischen den einzelnen Bahnen bewegen und bekommt zu der jeweils aktiven Bahn auf der rechten Seite zusätzliche Informationen angezeigt.

WK 141 - 200m Rücken Weiblich			Lauf 1/2	Nicht aufgerufen	
Bahn 0					
Luisa	2003	Seimteam HedDoo	02:30,66		
Bahn 1					
Riska	2003	SV Delphin Wiesbaden	02:27,98		
Bahn 2					
Lara	2003	SG Neukölln Berlin	02:27,11		
Bahn 3					
Annika	2003	VfL Sindelfingen	02:26,09		
Bahn 4					
Liv-Katly	2003	SV Halle / Saale	02:21,30		
Bahn 5					
Kim	2003	SG Mönchengladbach	02:24,64		
Bahn 6					
Anna	2003	SG 1886 Weiterstadt	02:26,92		
Bahn 7					
Inga	2003	W98 Hannover	02:27,91		
Bahn 8					
Josefine	2003	Post SV Leipzig	02:28,10		
Bahn 9					
Liv	2003	Wasserfreunde Spandau 04	02:31,07		

Bahn 2 - Lara	
2003	SG Neukölln Berlin
Meldezeit	02:27,11
Bemerkungen	
8 NEMIGER 2016 Offene Wertung, 1 NEMIGER 2015 (" Jahrgang 2003 ")	
Bestezeit Rekord	
C4 02:05,30 - Marneg, Jenny	
C4R 13 J (2003) 02:17,30 - Ostrik, Sonese	
Weitere Wettkämpfe	
WK 18 - 200 F	02:16,26
WK 22 - 100 B	01:10,80
WK 37 - 800 F	09:44,71
WK 41 - 200 B	02:26,68
WK 45 - 400 F	04:42,11
Bisherige Ergebnisse	
WK 37 - 800 F - Jahrgang 2003	09:42,86 5. Platz

EasyWk 5 bietet die Möglichkeit, das Meldeergebnis in einer speziellen Form für den Sprecher als CSV oder Excel zu exportieren. Darin kann der Sprecher dann seine eigenen Bemerkungen eintragen und diese Datei kann in das EasyWk zurück gelesen werden. Wird diese Funktion benutzt, werden dem Sprecher im Sprecherbildschirm seine eigenen Bemerkungen zusätzlich angezeigt. Damit kann der Sprecher sich ohne Verbindung zu den EasyWk-Daten vorbereiten.

Wird eine Bahn mit der rechten Maustaste angeklickt, kann man die Sprecher-Bemerkungen bearbeiten bzw. eingeben. Damit sind Eingaben direkt am Wettkampftag ohne den Umweg über eine CSV-Datei möglich. Hierzu muss ein Sprecher ausgewählt sein. Es können sowohl die Bemerkung für den Schwimmer (für alle Starts) als auch die Bemerkung nur für diesen Start bearbeitet werden.

Zusätzlich kann der Sprecher den Aufrufstatus des Laufes festlegen, der dann auch für andere Sprecher sichtbar ist. Zur Verfügung stehen *nicht aufgerufen*, *Aufruf 1*, *Aufruf 2* und *gestartet*. Wird der Text für den aktuellen Aufrufstatus (oben rechts) mit der rechten Maustaste angeklickt, kann der Aufrufstatus auf *nicht aufgerufen* zurück gesetzt werden.

Einstellungen zum Sprecherbildschirm

Die Einstellungen zum Sprecherbildschirm finden sich im Menü Datei – Einstellungen, Register Sprecherbildschirm.

Layouteinstellungen	An dieser Stelle kann die Hintergrundfarbe, die Schriftart und Schriftfarbe festgelegt werden. Dabei wird unterschieden zwischen der Kopfzeile mit den Wettkampfdaten, der Bahn auf der aktuell der Cursor
---------------------	--

	steht (hervorgehobene Bahn) und den anderen Bahnen
Meldezeiten anzeigen	Ist diese Option aktiviert, wird bei den Bahnen die jeweilige Meldezeit angezeigt
Nur mit einem Aufruf arbeiten	Ist diese Option aktiviert, dann gibt es im Aufrufstatus den Status <i>Aufruf 2</i> nicht sondern nach <i>Aufruf 1</i> kommt sofort <i>gestartet</i> .
Aufruf „Gestartet“ wechselt den Lauf	Ist diese Option aktiviert, schaltet das Programm automatisch auf den nächsten Lauf sobald ein Lauf als gestartet markiert wird
"Nur 1 Aufruf" nur für ... Meter oder kürzer	Diese Option kommt nur zum Tragen, wenn die Option <i>nur mit einem Aufruf arbeiten</i> aktiviert ist. Hier kann festgelegt werden, für welche Streckenlänge <i>nur 1 Aufruf</i> gilt. Sind die Strecken kürzer oder gleich der angegebenen Meter wird mit einem Aufruf gearbeitet, sind die Strecken länger wird mit 2 Aufrufen gearbeitet.
Fenster mit bahnabhängigen Infos anzeigen	Ist diese Option aktiviert, so wird rechts ein Fenster mit weiteren Informationen angezeigt. In diesem Fenster werden die Infos zu der jeweils hervorgehobenen Bahn dargestellt.
Bemerkung „Sprecher“	Im EasyWk können vom Sprecher vorgenommene Bemerkungen importiert werden. Diese Bemerkungen können verschiedenen Sprechern zugeordnet werden. Mit dieser Einstellung wird vorgegeben, von welche Sprecher die Bemerkungen angezeigt werden sollen
Relevante Rekorde anzeigen	Ist diese Option aktiviert, werden in den bahnabhängigen Informationen alle relevanten Rekorde angezeigt (abhängig von der in EasyWk ausgewählten Rekordüberwachung) Es werden die Rekorde angezeigt, die im EasyWk für die Anzeige im Meldeergebnis markiert sind oder die im EasyWk zur Überwachung markiert sind.
Weitere Meldungen	Ist diese Option aktiviert, werden in den bahnabhängigen Informationen alle weiteren Meldungen des Schwimmers angezeigt
Bisherige Ergebnisse anzeigen	ist diese Option aktiviert, werden in den bahnabhängigen Informationen alle bisherigen Ergebnisse des Schwimmers angezeigt
Keine Vorläufe in bisherigen Ergebnissen	st diese Option aktiviert, werden in den bahnabhängigen Informationen keine Ergebnisse von Vorläufen angezeigt
Tastatur-Kürzel	An dieser Stelle kann festgelegt werden, mit welcher Tastenkombination welche Funktion aufgerufen wird. Zum Ändern wird der Cursor in das Feld gesetzt und die entsprechende Tastenkombination gedrückt

Siegerehrungen Sprecher

Diese Funktion ermöglicht es dem Sprecher, den Protokollauszug für Siegerehrungen direkt abzurufen, ohne dass hierfür ein Ausdruck notwendig ist.

Protokollauszug für Siegerehrungen
Wettkampf 102 - 50m Schmetterling männlich (Finale, Junioren/Jugendliche)
Jahrgang 1999

Platz	Schwimmer	Jg.	Verein	Endzeit
1. und deutscher Jahrgangsmeister 2016				
	Ammon Pannach	1999	TSV Rot Weiss Lörrach	00:25,03
2.	Daniel Pinneker	1999	Neckarsulmer Sport - Union	00:25,21
3.	Eric Friese	1999	Potsdamer SV	00:25,37
4.	Hannes Kaufmann	1999	SSG Reutlingen/Tübingen	00:25,42
5.	Manuel Genster	1999	SG Oberland	00:25,52
6.	Andreas Rein	1999	SC Delphin Ingolstadt	00:25,63
7.	Pavel Makarchuk	1999	Berliner TSC	00:25,66
8.	Dominik Kohlschmid	1999	SV Wacker Burghausen	00:25,71

Jahrgang 1998

Platz	Schwimmer	Jg.	Verein	Endzeit
1. und deutscher Jahrgangsmeister 2016				
	Ramon Klenz	1998	Hamburger SC	00:24,60
2.	Paulus Schön	1998	SC Chemnitz von 1892	00:24,89
3.	Max Brose	1998	SG Essen	00:25,05
4.	Alexander Litke	1998	Berliner TSC	00:25,47
5.	Benjamin Röhrig	1998	SG Wasserratten Norderstedt	00:25,72
5.	Ferdinand Reng	1998	SG Mittelfranken	00:25,72

102 - 50m Schmetterling männlich (Finale, Jun) Bis Platz 8 Erneut anzeigen

Die Anzeige erfolgt, wenn in der Wettkampfauswahl ein Wettkampf ausgewählt wird oder die Funktion Erneut anzeigen aufgerufen wird. Der Sprecher kann selber angeben bis zu welchem Platz der Protokollauszug angezeigt werden soll. Zusätzlich kann der Sprecher zu besseren Planung der Siegerehrungen die nächsten Starts der Schwimmer anzeigen lassen. Ist diese Option angewählt, werden für jeden Schwimmer die noch kommenden Starts in der Form Wettkampfnummer/Lauf angezeigt.

Ansonsten entspricht diese Funktion dem Protokollauszug für Siegerehrungen aus EasyWk.

Siegerehrungen – Beamer


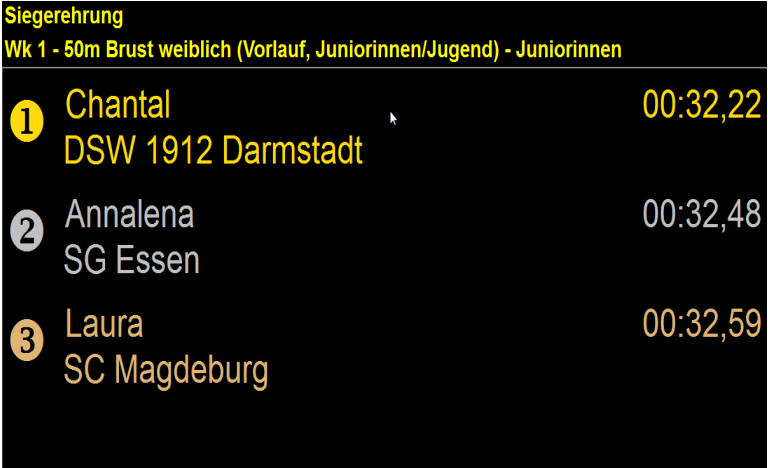
Diese Funktion ermöglicht es, die Siegerehrungen auf einem Beamer darzustellen. Angezeigt wird immer eine Wertung. Über die Funktionen nächster Wettkampf und nächste Wertung kann weiter geschaltet werden. Angezeigt werden immer die Plätze 1 bis 3.



Einstellungen zu Siegerehrungen - Beamer

Die Einstellungen zum Sprecherbildschirm finden sich im Menü Datei – Einstellungen, Register Siegerehrung - Beamer.

Layouteinstellungen	An dieser Stelle kann die Hintergrundfarbe, die Schriftart und Schriftfarbe festgelegt werden. Dabei wird unterschieden zwischen der Kopfzeile mit den Wettkampfdaten und den Plätzen 1 bis 3
Name der Wertung anzeigen	Ist diese Option aktiviert, wird in der Kopfzeile der Name der Wertung angezeigt
Bedienung im Vollbild nicht anzeigen	Ist diese Option aktiviert, wird im Vollbildmodus der untere Bereich mit den Bedienelementen ausgeblendet, um eine bessere Anzeige zu erhalten. Die Bedienung kann nach wie vor über die Tastatur-Kürzel erfolgen.
Art der Platzierungsanzeige	An dieser Stelle kann festgelegt werden, wie die Platzierungen angezeigt werden. Möglich sind <i>alle Plätze gleichzeitig</i> , <i>Platz 1 bis 3 nacheinander</i> , <i>Platz 3 bis 1 nacheinander</i> . Werden die Plätze nacheinander angezeigt, muss der Bediener mit der Funktion Platz+1 die nächste Platzierungsanzeige manuell auslösen.
Tastatur-Kürzel	An dieser Stelle kann festgelegt werden, mit welcher

	<p>Tastenkombination welche Funktion aufgerufen wird. Zum Ändern wird der Cursor in das Feld gesetzt und die entsprechende Tastenkombination gedrückt</p>
<p>Layout</p>	<p>Beim Layout kann zwischen dem Standard-Layout und einem für 16:9-Anzeigen optimierten Layout ausgewählt werden:</p> <p>Standard:</p>  <p>Standard layout screenshot details:</p> <ul style="list-style-type: none"> Siegerehrung Wk 121 - 200m Lagen männlich (Finale, Junioren/Jugend) Jahrgang 1999 Platz 1: Dominik, SV Wacker Burghausen, 02:05,85 Platz 2: Alexander, SG Bayer, 02:06,42 Platz 3: Meik, SK Neptun Leimen, 02:08,73 <p>16:9:</p>  <p>16:9 layout screenshot details:</p> <ul style="list-style-type: none"> Siegerehrung Wk 1 - 50m Brust weiblich (Vorlauf, Juniorinnen/Jugend) - Juniorinnen 1 Chantal, DSW 1912 Darmstadt, 00:32,22 2 Annalena, SG Essen, 00:32,48 3 Laura, SC Magdeburg, 00:32,59

Omega-Livedaten

Diese Funktion zeigt die Livedaten einer Omega-Zeitmessanlage an. Die Daten werden direkt aus dem Zeitmessdialog von EasyWk geliefert, stehen also nur zur Verfügung, wenn EasyWk einen aktiven Zeitmessdialog für Omega-Anlagen hat.

Angezeigt werden die aktuellen Daten des Rennens. Zusätzlich wird ein Verlauf der Zwischenzeiten und der Abstand zum nächsten Platz angezeigt, so dass sich diese Funktion weniger zur Anzeige auf einem Beamer eignet als vielmehr für Kommentatoren und Sprecher gedacht ist.

WK 3 - 100m Freistil Weiblich				5/8	
0	Joline	1. Dresdner SG	00:59,47	100m	2
	50m 00:28,83 (00:28,83)	100m 00:59,47 (00:30,64)			+0,27
1	Csenge	SG Dortmund	01:00,11	100m	9
	50m 00:28,94 (00:28,94)	100m 01:00,11 (00:31,17)			+0,19
2	Annika	Wasserfreunde Bielefeld	00:59,74	100m	5
	50m 00:28,34 (00:28,34)	100m 00:59,74 (00:31,40)			+0,07
3	Alina	SSG Braunschweig	01:00,01	100m	8
	50m 00:29,36 (00:29,36)	100m 01:00,01 (00:30,65)			+0,02
4	Lea	Swim-Team Stadtwerke Elmshorn	00:59,50	100m	3
	50m 00:29,06 (00:29,06)	100m 00:59,50 (00:30,44)			+0,03
5	Jana	Hofheimer SC	00:59,99	100m	7
	50m 00:29,32 (00:29,32)	100m 00:59,99 (00:30,67)			+0,29
6	Tosca	SC Chemnitz von 1892	01:00,11	100m	9
	50m 00:28,97 (00:28,97)	100m 01:00,11 (00:31,14)			+0,19
7	Sophia	SG WAGO 1950	00:59,67	100m	4
	50m 00:28,41 (00:28,41)	100m 00:59,67 (00:31,26)			+0,17
8	Luisa	SSG Saar Max Ritter	00:59,20	100m	1
	50m 00:28,90 (00:28,90)	100m 00:59,20 (00:30,30)			
9	Maxine	SSG Saar Max Ritter	00:59,79	100m	6
	50m 00:28,77 (00:28,77)	100m 00:59,79 (00:31,02)			+0,05

Einstellungen zu Omega-Livedaten

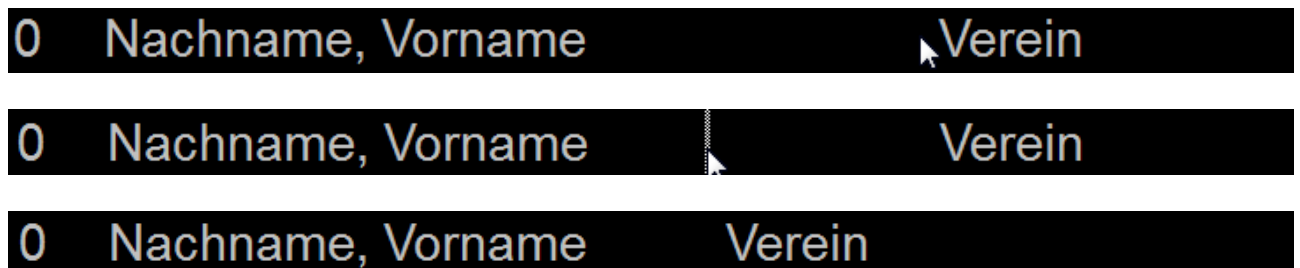
Die Einstellungen zum Sprecherbildschirm finden sich im Menü Datei – Einstellungen, Register Omega - Livedaten.

Layouteinstellungen	An dieser Stelle kann die Hintergrundfarbe, die Schriftart und Schriftfarbe festgelegt werden. Dabei wird unterschieden zwischen der Kopfzeile mit den Wettkampfdaten sowie gerade und ungeraden Bahnen. Für die Zwischenzeiten-Zeile kann eine andere Schriftart und Schriftgröße festgelegt werden, dabei werden Hintergrundfarbe und Schriftfarbe für die Zwischenzeiten aber aus der Einstellung gerade Bahn / ungerade Bahn verwendet
<<Ready>> der Anlage schaltet auf nächste Lauf	Ist diese Option aktiviert, wird der nächste Lauf angezeigt, sobald der Anlagenbediener den Anlagenstatus auf Ready setzt.
<<Rennende>> der Anlage	Ist diese Option aktiviert, wird die Anzeige des aktuellen

schaltet auf Summary des Laufs	Laufs umsortiert, sobald der Anlagenbediener das Rennen als beendet markiert hat. Die Anzeige erfolgt dann nach Plätzen absteigend sortiert und nicht mehr nach Bahnen (sogenanntes Summary des Laufs)
Im Summary keine Bahnnummern anzeige	Ist diese Option aktiviert, werden im Summary des Laufs keine Bahnnummern mehr angezeigt
Lapzeiten im Zwischenzeiten-Verlauf	Ist diese Option aktiviert, so werden im Verlauf der Zwischenzeiten nicht nur die Split- sondern auch die Lapzeiten angezeigt
Felder Zeit und Meter tauschen	Normalerweise werden in einer Zeile zuerst die Meter und dann die Zeit angezeigt. Ist diese Option aktiviert, wird die Anzeige dieser beiden Felder umgekehrt
Rang-Anzeige am Ende der Zeile	Normalerweise wird der Rang vor den Metern ausgegeben. Ist diese Option aktiviert, erfolgt die Ausgabe des Rangs am Ende der Zeile
Platzabhängige Farbcodierung	Ist diese Option aktiviert, werden die Plätze 1 bis 3 in den Hintergrundfarben Gold, Silber, Bronze dargestellt – unabhängig von den Layouteinstellungen

In diesem Dialog lässt sich der Platz, der für den Namen und den Verein zur Verfügung steht, verändern. Geändert wird dabei die Länge des Feldes für den Namen – das Feld für den Verein wird entsprechend angepasst.

Um die Länge zu verändern, wird die Maus direkt vor dem Vereinsnamen platziert. Dabei ändert sich der Mauszeiger und man kann mit einer gedrückten linken Maustaste das Ende des Namenfeldes hin- und her schieben.



Omega - Beameranzeige

Diese Funktion zeigt die Livedaten einer Omega-Zeitmessanlage an. Die Daten werden direkt aus dem Zeitmessdialog von EasyWk geliefert, stehen also nur zur Verfügung, wenn EasyWk einen aktiven Zeitmessdialog für Omega-Anlagen hat.

Angezeigt werden die aktuellen Daten des Rennens. Damit eignet sich diese Funktion besonders gut als Ersatz für eine Anzeigetafel.

WK 3 - 100m Freistil Weiblich			8/8		
0	Lisa	SG Stormarn Barsbüttel	00:58,85	100m	9
1	Emily	SC Magdeburg	00:58,60	100m	7
2	Josephine	Berliner TSC	00:58,15	100m	4
3	Lia	SV Halle / Saale	00:58,04	100m	3
4	Katrin	SG Mittelfranken	00:57,59	100m	2
5	Irini	SG Frankfurt	00:57,58	100m	1
6	Hana	SG Essen	00:58,43	100m	5
7	Mira	Potsdamer SV	00:58,54	100m	6
8	Ivana	SG WAGO 1950	00:58,61	100m	8
9	Mareike	VFL Gladbeck 1921	00:59,61	100m	10

Einstellungen zu Omega-Beamer

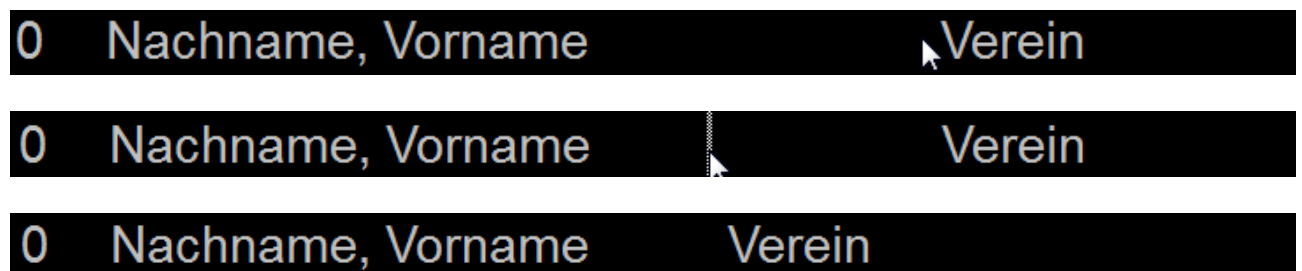
Die Einstellungen zum Sprecherbildschirm finden sich im Menü Datei – Einstellungen, Register Omega - Beamer.

Layouteinstellungen	An dieser Stelle kann die Hintergrundfarbe, die Schriftart und Schriftfarbe festgelegt werden. Dabei wird unterschieden zwischen der Kopfzeile mit den Wettkampfdaten sowie gerade und ungeraden Bahnen
<<Ready>> der Anlage schaltet auf nächste Lauf	Ist diese Option aktiviert, wird der nächste Lauf angezeigt, sobald der Anlagenbediener den Anlagenstatus auf Ready setzt.
<<Rennende>> der Anlage schaltet auf Summary des Laufs	Ist diese Option aktiviert, wird die Anzeige des aktuellen Laufs umsortiert, sobald der Anlagenbediener das Rennen als beendet markiert hat. Die Anzeige erfolgt dann nach Plätzen absteigend sortiert und nicht mehr nach Bahnen (sogenanntes Summary des Laufs)
Im Summary keine Bahnnummern anzeige	Ist diese Option aktiviert, werden im Summary des Laufs keine Bahnnummern mehr angezeigt
Felder Zeit und Meter	Normalerweise werden in einer Zeile zuerst die Meter und

tauschen	dann die Zeit angezeigt. Ist diese Option aktiviert, wird die Anzeige dieser beiden Felder umgekehrt
Rang-Anzeige am Ende der Zeile	Normalerweise wird der Rang vor den Metern ausgegeben. Ist diese Option aktiviert, erfolgt die Ausgabe des Rangs am Ende der Zeile
Platzabhängige Farbcodierung	Ist diese Option aktiviert, werden die Plätze 1 bis 3 in den Hintergrundfarben Gold, Silber, Bronze dargestellt – unabhängig von den Layouteinstellungen
Zwischenzeiten stehen lassen	Diese Einstellung gibt an, wie lange eine Zwischenzeit angezeigt wird.

In diesem Dialog lässt sich der Platz, der für den Namen und den Verein zur Verfügung steht, verändern. Geändert wird dabei die Länge des Feldes für den Namen – das Feld für den Verein wird entsprechend angepasst.

Um die Länge zu verändern, wird die Maus direkt vor dem Vereinsnamen platziert. Dabei ändert sich der Mauszeiger und man kann mit einer gedrückten linken Maustaste das Ende des Namenfeldes hin- und her schieben.



Slideshow – Beamer

Die Slideshow-Funktion zeigt Grafiken mit verschiedenen Ein- und Ausblendeeffekten an und ist daher bestens geeignet, Sponsorenlogos auf einen Beamer zu bringen.

Um einen unbeaufsichtigten Betrieb zu ermöglichen, kann die Slideshow so eingestellt werden, dass ein automatisches Wechsel aus den Omega-Anzeigen erlaubt ist. Wenn EasyVis eine der beiden Omega-Anzeigen aktiv hat und über einen vorgegebenen Zeitraum keine Omega-Daten mehr eintreffen, wird automatisch auf die Slideshow gewechselt. Treffen dann wieder Omega-Daten ein, wird in die vorherige Omega-Anzeige zurück geschaltet. Damit kann eine unbeaufsichtigte Anzeige realisiert werden, die bei laufenden Wettkämpfen die Omega-Daten anzeigt und in den Pausen automatisch auf die Anzeige der Sponsoren-Logos wechselt:

Das Zurückschalten von der Slideshow auf Omega passiert nur, wenn EasyVis auch automatisch in die Slideshow gewechselt hat! EasyVis muss also in eine Omega-Anzeige gestellt werden und dann automatisch mangels Daten umschalten. Wird die angezeigte Funktion manuell auf die Slideshow gesetzt, wird nicht zurück gewechselt.

ACHTUNG! Die Bilder sollten sich auf dem lokalen PC und nicht im Netzwerk befinden, da ansonsten die Ladezeiten zu lang sind. Die Bilderliste wird im EasyVis-Verzeichnis gespeichert, kann aber importiert und exportiert werden.

Einstellungen zur Slideshow

Die Einstellungen zum Sprecherbildschirm finden sich im Menü Datei – Einstellungen, Register Slideshow.

Hintergrundfarbe	An dieser Stelle kann die Hintergrundfarbe festgelegt werden.
Automatisches Umschalten aus Omega-Anzeigen erlauben	Ist diese Option aktiviert, ist das oben beschriebene automatische Umschalten erlaubt. Ist die Option nicht aktiviert, erfolgt kein automatisches Umschalten.
Automatisch umschalten, nach ... Sekunden	Angabe, nach wie vielen Sekunden umgeschaltet werden soll, wenn keine Omega-Daten mehr eintreffen.
Kleine Bilder passend zur Anzeige vergrößern	Ist diese Option aktiviert, werden Bilder immer möglichst gross dargestellt. Bilder die kleiner als die Anzeigefläche sind werden vergrößert. Das Breiten-Höhen-Verhältnis wird immer eingehalten.
Für das Ein- und Ausblenden immer den gleichen Effekt verwenden	Ist diese Option aktiviert, wird für das Ausblenden der Bilder der gleiche Effekt wie für das Einblenden benutzt (in umgekehrter Reihenfolge). Ist die Option nicht aktiviert, kann für das Ausblenden ein anderer Effekt definiert werden.
Standardwert Bildanzeige [Sekunden]	Angabe wie lange das Bild nach dem Einblenden und vor dem Ausblenden angezeigt werden soll. Dies ist die

	Standardvorgabe, die in der Bilderliste überschrieben werden kann.
Dauer Ein- / Ausblendeeffekt [Sekunden]	Angabe, wie viele Sekunden der Einblendeeffekt bzw. der Ausblendeeffekt dauern soll. Möglich sind Werte zwischen 2 und 10





Bilderliste definieren





Die Bilderliste wird über das Hauptmenü definiert. In der Liste stehen alle Bilddateien in der Reihenfolge, in der sie angezeigt werden. Nicht existente Bilder werden rot dargestellt.

Jeder Eintrag in der Bilderliste besteht aus:

Dateiname	Dem eigentlichen Dateinamen. Für das Datenverzeichnis kann hier der Platzhalter <DATA> und für das Programmverzeichnis der Platzhalter <PROG> verwendet werden.
Effekt Einblenden	Effekt, der beim Einblenden verwendet werden soll.
Effekt Ausblenden	Effekt, der beim Ausblenden verwendet werden soll. Dieser Effekt wird rückwärts ausgeführt. Er ist nur einstellbar, wenn nicht vorgegeben ist, dass für Ein- und Ausblenden der selbe Effekt verwendet werden soll
Dauer der Anzeige in Sekunden	Angabe, wie viele Sekunden das Bild angezeigt werden soll. Das Ein- und Ausblenden wird dabei nicht mit gerechnet.

In der Bilderliste stehen eine Reihe von Funktionen zur Verfügung:

	Mit der Funktion Neu wird ein neuer Eintrag vorgenommen. Ist beim Anwählen der Funktion ein Eintrag in der Liste markiert, wird der neue Eintrag vor dem markierten Eintrag eingefügt und der neue Eintrag wird mit den gleichen Effekten wie der markierte Eintrag vorbelegt. Ist kein Eintrag markiert, wird am Ende der Liste angefügt.
	Mit der Funktion Bearbeiten kann der Eintrag, der in der Tabelle markiert ist, bearbeitet werden. Die Funktion steht nur zur Verfügung, wenn genau ein Eintrag markiert ist.
	Mit der Funktion Löschen werden alle Einträge, die in der Tabelle markiert sind, gelöscht.
	Mit der Funktion Nach oben wird der in der Tabelle markierte Eintrag um eine Position nach oben geschoben.

	<p>Mit der Funktion Nach unten wird der in der Tabelle markierte Eintrag um eine Position nach unten geschoben.</p>
	<p>Diese Funktion ermöglicht es, eine Bilderliste aus einer Datei einzulesen. Dabei wird nur die Liste eingelesen und die Bilddateien müssen (mit gleichem Verzeichnisnamen) vorhanden sein.</p>
	<p>Diese Funktion ermöglicht es, die Bilderliste zu exportieren, z.B. um sie an einem anderen PC einlesen zu können. Es wird nur die Liste exportiert und nicht die Bilddateien.</p>
	<p>Mit dieser Funktion können mehrere Bilder aus dem gleichen Verzeichnis ausgewählt werden. Zunächst wird der gewünschte Effekt abgefragt. Danach können die Bilder ausgewählt werden und werden mit dem gewählten Effekt an die Bilderliste angehängt.</p>

Internetupdate

Wenn diese Funktion angewählt wird, muss eine Internetverbindung bestehen. EasyVis kontrolliert dann auf der Internetseite des Programms, ob es eine neuere Version gibt. Wenn diese Daten nicht abgefragt werden können oder es keine neuere Version im Internet gibt, erscheint eine Meldung und die Funktion ist beendet.

Gibt es eine neuere Version von EasyVis so wird ein Informationsbildschirm geöffnet. Auf diesem lässt sich erkennen, welche Version aktuell verwendet wird und welche Version im Internet verfügbar ist. Zusätzlich gibt es eine Übersicht mit den Änderungen der neuen Version.

Dann Anwender kann nun entscheiden, ob er die neue Funktion installieren möchte oder nicht. Soll die neue Version nicht installiert werden, wird der Informationsbildschirm über Abbrechen beendet. Soll die neue Version installiert werden, so wird die Funktion Installieren verwendet. Diese Version lädt die aktuelle Version aus dem Internet auf den PC. Ist dies erfolgreich gelungen, wird der Anwender noch einmal gefragt, ob die Version wirklich installiert werden soll. Wird diese Abfrage mit Ja beantwortet, wird EasyVis beendet und das Installationsprogramm wird gestartet.

Je nach Betriebssystem und Windows-Sicherheitseinstellung kann es notwendig sein, dass diese Funktion mit Administrator-Rechten ausgeführt wird. In den allgemeinen Einstellungen kann vorgegeben werden, dass auch Beta-versionen installiert werden.